

EINSATZBEREICHE

Die Lasertherapie eignet sich hervorragend bei der Behandlung von Erkrankungen des Bewegungsapparates, in der Dermatologie und bei einer Reihe von Erkrankungen.

DERMATOLOGIE

- Wunden und Narben
- Akne (purulenta und conglobata)
- Dekubitus
- Ulcus cruris
- Herpes zoster und Herpes simplex
- Brandwunden

KNOCHEN RESP. GELENKE

- Rheumatische und arthrotische Erkrankungen
- Beschleunigte Knochenregeneration nach Frakturen
- M. Osgood Schlatter
- Zerrungen

WEICHTEILE

- Bursitis, Tendinitis, Myositis, Epicondylitis, usw.
- Behandlung schmerzender Stellen
- Karpaltunnel-Syndrom als Folge von Tendosynovitiden
- Partielle Rupturen

ALLGEMEINE INDIKATIONEN

- Schmerzen
- Entzündungen
- Ödeme
- u. ä.

MEDIZINTECHNIK BEHOUNEK GMBH

8010 Graz | Schießstattgasse 6

T/F: +43 (0) 316 / 82 87 68

E-Mail: therapielaser@therapielaser.at

Web: www.therapielaser.at

www.werbebucher.at



Weitere Anwendungsgebiete und ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Website www.therapielaser.at



GENERAL EDITION

BEHOUNEK GMBH

ANWENDUNG DER LASERTHERAPIE

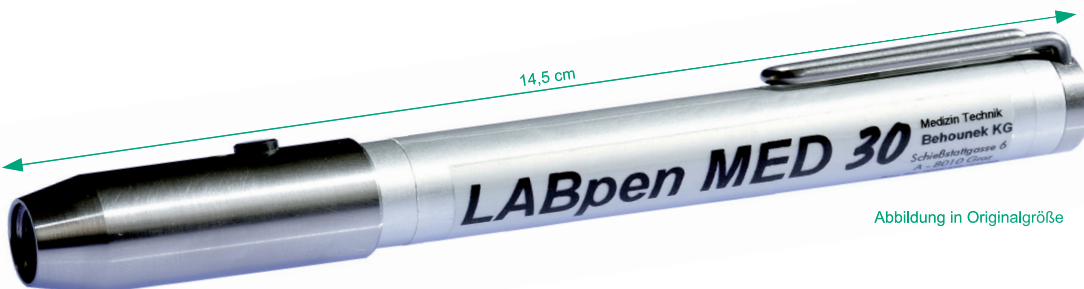
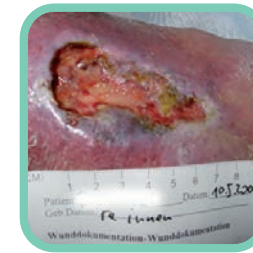


Abbildung in Originalgröße

www.therapielaser.at

DER THERAPIELASER



WAS IST LASER?

Laserlicht ist ein sichtbares oder nicht sichtbares Licht welches besondere Eigenschaften hat. Das Laserlicht hat wegen seiner physikalischen Eigenschaften einen sehr hohen Energiegehalt, der in Verbindung mit den besonderen Eigenschaften des Lichtes bei bestimmten Erkrankungen eine sehr gute therapeutische Wirkung erreicht.

WIE WIRKT DIE LASERTHERAPIE?

Die Lasertherapie beeinflusst durch die Bestrahlung den Stoffwechsel der Zellen wo die Abwehr der Erkrankung bzw. die Heilung durch biochemische Vorgänge unterstützt wird. Die Lasertherapie ist eine Regulationstherapie die absolut nebenwirkungsfrei ist (bei ordnungsgemäßer Anwendung).

DIE BIOLOGISCHE WIRKUNG DER LASERTHERAPIE

Analgetische Wirkung

Die Freisetzung der Biomediatoren die Schmerz auslösen bzw. vermitteln wird gehemmt und die Freisetzung der Biomediatoren bzw. Neurotransmitter die Schmerz hemmen wird gefördert. Diese Kaskade die in mehreren Studien belegt ist bewirkt einen analgetischen Effekt.

Entzündungshemmende und antiödematöse Wirkung

Die Biomediatoren die oben beschrieben werden haben auch eine antiphlogistische, und durch die Verbesserung der Mikrozirkulation eine antiödematöse Wirkung. Die lokale Abwehrlage wird zusätzlich durch die Steigerung der Makrophagenaktivität verbessert.

Beschleunigung der Wundheilung

Das Laserlicht welches vom Gewebe absorbiert wird bewirkt eine bessere

Verfügbarkeit von ATP (Adenosintriphosphat). ATP ist der Treibstoff der Zelle. Durch die Aktivierung des Zellstoffwechsels wird die Teilungsrate der Fibroblasten und Epithelzellen beschleunigt, die Aktivität der Makrophagen wird gefördert und es wird eine gesteigerte Phagozytose erreicht. Diese Effekte ermöglichen eine schnellere Wundheilung.



WAS BEWIRKT DIE LASERTHERAPIE?

- Sie fördert die Durchblutung
- Sie hemmt die Entzündungen
- Sie lindert die Schmerzen
- Sie vermindert das Infektionsrisiko
- Sie beschleunigt die Wundheilung
- Die Schwellungen gehen zurück

DIE ZWEI BEHANDLUNGSARTEN

Flächenbestrahlung

Bei einer Flächenbestrahlung werden ganze Flächen bestrahlt, wie zum Beispiel einem "Ulcus cruris". Die Flächenbestrahlung wird hauptsächlich zur Wundbehandlung, bei Sportverletzungen und bei Gelenksproblemen eingesetzt.

Punktbestrahlung

Bei einer Punktbestrahlung wird nur ein Punkt bestrahlt, hauptsächlich bei der Laserakupunktur. Ideale Alternative zur Nadel bei nadelängstlichen Personen oder bei Kindern, hat sich die Laserakupunktur bestens bewährt.

VORTEILE DER LASERTHERAPIE

- Auf die Laserbestrahlung sprechen auch Patienten sehr gut an, die auf Standardtherapien nicht oder nur sehr schlecht ansprechen. Dadurch wird die Lebensqualität deutlich gesteigert.
- Die Lasertherapie wird von den Patienten gut vertragen. Sie belastet nicht und sie ist nebenwirkungsfrei.
- Es wird im Vergleich zu chirurgischen Lasern bei der Lasertherapie kein Gewebe zerstört oder verbrannt, da durch die geringe Leistung der Therapie keinerlei Wärme bei der Behandlung entsteht.

LASERPUNKTUR

Laserpunktur ist eine Kohärenztherapie, bei der das Laserlicht auf die elektrische signifikanten Punkte der Haut - darunter auch die Akupunkturpunkte - einwirkt. Der Laser wirkt normalisierend und regulierend. Für die Laserpunktur gelten die gleichen Regeln und Gesetze wie bei der "klassischen" Akupunktur mit Nadeln. Bei den meisten Akupunkturpunkten genügt eine Bestrahlungsdauer von weniger als 30 Sekunden.

Methoden, bei denen Laserpunktur mit Erfolg angewandt wird

- Symptomatische Laserpunktur auf die Locus-dolendi-Punkte (Schmerzbehandlung)
- Laserpunktur der elektrisch signifikanten Punkte der Haut (Akupunkturpunkte) zur Bekämpfung chronischer und akuter Schmerzen
- Eckpunkttherapie, um gestörte Funktionen zu normalisieren
- Laserpunktur und Aurikulotherapie
- Der Laser in der Neuraltherapie
- Laserstrahltherapie auf die Reflexzonen

BEHOUNEK GMBH
ANWENDUNG DER LASERTHERAPIE
www.therapielaser.at

